

1666 Febr. 23

108

Werl

Mitzael Szöler, Erbsälzer zu Werl, verpfändet sich eine am 2.
Febr. 1656 bei den Könige zu Sünden verpfändeten Grundstück
von 22 1/2 Rth., die er wegen Brandschadens bisher nicht hat
zurückzahlen können, und demnach wegen ihm Johann Blonne,
Pringen der Freikirch Fündern, kein Landdrosten verweigert hat,
mindestens bis zum St. Bartholomäus-Fest (Aug. 24) im
Vorfriede zu bezahlen.

Mitzael Szöler hat unterschrieben.

Or. Pap.

Erbsälzerarchiv Werl

Urkunden

St Nr. 108